

Herren Kreisklasse D Staffel 2

SG Heidelberg-Neuenheim VI : TSG Rohrbach 1889 IV
Mittwoch, 07.02.2024, 20:15 Uhr

Kein Sieger im Duell der SG Heidelberg-Neuenheim VI gegen die TSG Rohrbach 1889 IV

Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit nahm die TSG Rohrbach 1889 IV beim 5:5 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim VI in der Herren Kreisklasse D Staffel 2 einen Zähler mit. Besonders David Vogel behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die TSG Rohrbach 1889 IV gewinnen. Herausragend agierte das untere Paarkreuz der SG Heidelberg-Neuenheim VI, das in allen Matches ungeschlagen blieb. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 19:23.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Öhlschläger / Knödler eine Niederlage in vier Sätzen gegen Vogel / Zhu kassierten. Lange dagegenhalten konnten Martens / Kempe beim 2:3 gegen Wagner / von der Osten. Das Spiel verloren Martens / Kempe dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den ersten Spielen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Mit 3:1 hatte Christiane Öhlschläger im Einzel gegen Xingping Zhu, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ohne Satzgewinn für Thomas Knödler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen David Vogel. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Fast verloren schien das Spiel von Atila Martens gegen Erik von der Osten, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Atila Martens jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 16:18, 9:11, 11:9, 11:2, 11:7. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Martens beendet wurde. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Alexander Kempe gegen Gregor Wagner bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Alexander Kempe zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der SG Heidelberg-Neuenheim VI und der TSG Rohrbach 1889 IV in die Box. Nicht so gut lief es wiederum derweil für Christiane Öhlschläger bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen David Vogel, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht Öhlschläger somit bei 12 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Vogel ein 14:2 ausweist. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thomas Knödler bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Xingping Zhu dann doch niedergerungen worden. 13:5 (Knödler) bzw. 17:3 (Zhu) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Atila Martens gewann gegen Gregor Wagner mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 4:5. Mit nur einem Satzverlust ging wenig später Alexander Kempe gegen Erik von der Osten durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden der SG Heidelberg-Neuenheim VI geht es nun im nächsten Spiel am 21.02.2024 gegen die TTF 68 Wiesloch IV, während die TSG Rohrbach 1889 IV am 26.02.2024 gegen den TV Mauer IV antritt.

Statistik:

SG Heidelberg-Neuenheim VI

Doppel: Öhlschläger / Knödler 0:1, Martens / Kempe 0:1

Einzel: C. Öhlschläger 1:1, T. Knödler 0:2, A. Martens 2:0, A. Kempe 2:0

TSG Rohrbach 1889 IV

Doppel: Vogel / Zhu 1:0, Wagner / von der Osten 1:0

Einzel: D. Vogel 2:0, X. Zhu 1:1, G. Wagner 0:2, E. Osten 0:2